

Hasselberg'sche Verlagshandlung in
[15571.] Berlin.

Anfang October erscheint in unserm Ver-
lage unter dem Titel:

**Auserwählte Briefe
deutscher Männer und Frauen
von Goethe bis zur Gegenwart.**

Herausgegeben

von

H. K l e t k e

eine Sammlung von Briefen aus dem reichen
Gemüthsleben der edelsten Männer und Frauen,
deren Namen — *Bettina von Arnim* — *Börne*
— *Clemens Brentano* — *Forster* — *Elisabeth*
Goethe — *Goethe* — *Herder* — *Karoline Her-*
der — *A. v. Humboldt* — *W. v. Humboldt* —
Karoline v. Humboldt — *F. H. Jacobi* —
Kestner — *H. v. Kleist* — *Knebel* — *Körner*
— *Lavater* — *A. v. Marwitz* — *Merck* —
Otto — *Jean Paul* — *Schiller* — *Charlotte*
v. Schiller — *Schleiermacher* — *Auguste v.*
Stolberg — *Heinrich Voss* — *Heinrich Voss,*
der Sohn — *Carl August v. Sachsen-Weimar*
— *Wieland* — *Karoline v. Wolzogen* —
grossentheils die glänzendste Epoche der deut-
schen Literatur vertreten.

Eine Reihe edler, grosser, genialer Men-
schen spricht hier in innigster Vertraulichkeit
die Sprache des Herzens und zieht zugleich
die mannichfaltigsten und bedeutsamsten Ge-
genstände des Lebens in den Kreis geistvoller
Betrachtung. In anmüthigem Contrast steht
hier die zarteste Empfindung weiblichen Ge-
müths dem Geiste männlicher Anschauung
gegenüber. Ein warmer Hauch der Inner-
lichkeit beseelt alles, und die Grösse und
Schönheit der Seele, die uns entgegentritt,
nimmt, ungeschwächt durch die Reihe der
Jahre, die inzwischen vorübergegangen sind,
das Herz des Lesers gefangen.

Es sind nicht Briefe, für die Oeffent-
lichkeit geschrieben, nicht in der Absicht ge-
schrieben, uns zu zeigen, wie wir schreiben
sollen; aber Briefe, die diese Aufgabe gleich-
wohl unabsichtlich erfüllen, Briefe, die unserer
Bildung einen reichen Gemüths- und Gedan-
kenstoff zuführen und zur nachhaltigen gei-
stigen Verarbeitung zurücklassen.

Es gibt keinen Leser, welcher nicht aus
ihnen lernen und sein inneres Leben an ihrer
Geistigkeit und Frische erheben und er-
quickten könnte.

Den Freunden der Literatur aber wird
eine Sammlung, in welcher sich eine ansehn-
liche Zahl so hochbegabter und hochgefeierter
Männer und Frauen in eigenthümlicher Weise
charakterisiren, von noch besonderem Inter-
esse sein.

Der Name des Herrn Herausgebers bürgt
für den feinen Tact, der bei der Auswahl
vorwaltete, und bedarf es unsererseits nur
dieser Hinweisung, um uns jeder weiteren
Empfehlung zu entheben.

Wenn wir dieses Buch als eine der an-
ziehendsten und würdigsten Gedenk- und
Festgaben bezüglich seines edlen und reinen
Charakters auf das wärmste empfehlen, so
musste es gleichzeitig unser Streben sein,
auch durch die äussere Erscheinung dieses
Buch vor anderen auszeichnen zu machen.

Das ganze Werk wird 28—29 Bogen um-
fassen und wird vorläufig nur in einem höchst

elegantem, seiner Bestimmung als „Festgabe“
würdigen Einband ausgegeben.

Bezugsbedingungen. — Den Preis
haben wir möglichst niedrig auf 2 fl ord. ge-
stellt, von denen wir Ihnen $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt
in Rechnung und 40%, sowie auf 6 Exem-
plare 1 Freixemplar, bei Baarbezug bewill-
igen.

Baarbestellungen, die uns vor
dem Erscheinen des Werkes werden,
expediren wir mit 50% Rabatt.

Da wir stets bemüht sind, namentlich
durch Recensionen und Inserate die Bemü-
hungen der Herren Collegen zu unterstützen
und zu fördern, so wird es jeder Handlung
leicht gelingen, mehrere Exemplare dieses
Buches, namentlich zur Festzeit, abzusetzen
und bei den gewährten so günstigen Bezugs-
bedingungen lohnenden Gewinn zu erzielen.

Ogleich wir im Allgemeinen uns die
Verfügung über Inserate vorbehalten, so sind
uns Inseratofferten und Nachweis von Blät-
tern, die eines grösseren Leserkreises sich
erfreuen, stets willkommen und finden in Be-
gleitung grösserer Bestellungen in fester Rech-
nung stets dankbarste Berücksichtigung.

Gern sind wir bereit, jeder uns befreun-
deten Handlung ein Exemplar à cond. zur
Verfügung zu stellen, eine grössere Zahl je-
doch nur bei gleichzeitiger verhältnissmässiger
Bestellung für feste Rechnung, und wollen
Sie Ihren Bedarf verschreiben, da wir unver-
langt nicht versenden.

Berlin, den 20. Septbr. 1860.

Hasselberg'sche Verlagsh.

[15572.] Mommsen's Münzwesen.

Wir können Sie jetzt benachrichtigen,
dass in einigen Wochen die

**Geschichte
des
römischen Münzwesens**
von

Theodor Mommsen.

Lex.-8. 60 Bogen. Circa 6 fl .

im Druck vollendet sein wird.

Die Versendung wird dann in beschränk-
tem Maassstabe stattfinden, weshalb wir
diejenigen Handlungen, welche mehrere Expl.
zu erhalten wünschen, bitten müssen, uns
feste Bestellung darauf einzusenden.

Zugleich müssen wir zu Ihrer Kenntniss
bringen, dass

**Mommsen's
römische Geschichte.**

Erster Band.

jetzt fehlt und der Verfasser leider unvor-
hergesehen verhindert wurde, den Druck der
neuen 3. Auflage beenden zu lassen. Zwei-
fellos wird indess spätestens im Decem-
ber d. J. der Band fertig gedruckt und
dann das complete Werk wieder zu haben sein.

Der 2. u. 3. Band wird wohl erst nach
Jahresfrist neu gedruckt; diese beiden Bände
sind daher immer noch allein zu bekommen.

Wir bitten, dies bei Ihren Verschreibun-
gen zu berücksichtigen und zeichnen

ergebenst

Berlin, den 20. Septbr. 1860.

Weidmann'sche Buchh.

Nichts unverlangt!

[15573.]

Demnächst erscheint:

Steinhäuser, W., Verzierungen für Zimmer-
decoration etc. Lief. 25. (Blatt 145—
150.) 4. In Umschlag. Preis 1 fl .

Ich bitte, diese Fortsetzung zu verlangen.
Berlin, den 20. Septbr. 1860.

E. H. Schroeder's Verlag.

[15574.] Nur auf Verlangen.

Ende October versende ich als Neuigkeit,
jedoch nur auf Verlangen:

De poetarum graecorum bucolicorum
inprimis Theocriti carminibus
in eclogis a Vergilio adumbratis libri duo
scripsit

Gustavus Adolphus Gebauer.

Vol. I.

Priorem librum partemque posterioris con-
tinens.

gr. 8. Preis für beide Theile, ca. 30 Bogen,
2 fl 20 Nf . ord.

In Rechnung mit 25%, gegen baar mit
33 $\frac{1}{3}\%$.

Der zweite Theil wird im April des näch-
sten Jahres vollendet.

Von Seiten des gelehrten Publikums, ins-
besondere von Seite derer, die ihr Studium den
griechischen Bukolikern oder dem Virgil gewid-
met haben, wird dieses Werk sich einer wohl-
wollenden Aufnahme erfreuen.

Diejenigen Handlungen, die für dasselbe
Verwendung haben, bitte ich, da der kleinen
Auflage wegen unverlangt nichts versandt wird,
mir ihren Bedarf baldmöglichst angeben zu
wollen.

Leipzig, den 24. Septbr. 1860.

Hermann Wendelssohn.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[15575.] In meinem Verlage erscheint binnen
kurzem und bitte pro nov. zu verlangen:

Predigten

von

C. H. Spurgeon,

Prediger in London.

1. Band. 1. Heft. Aus dem Englischen
übersetzt.

gr. 8. circa 8 Bogen. Geh. Preis ungefähr
10 Nf ord.

Spurgeon's Predigten haben sich durch ih-
ren tiefen christlichen Ernst, sowie durch ihre
frische Originalität und populäre Fassung auch
schon in Deutschland viele Freunde erworben
und dürfte daher die Herausgabe einer grösseren
Anzahl der besten Predigten dieses zur Zeit be-
rühmtesten Kanzelredners Englands vom deut-
schen Publikum mit Freuden bekräftigt und dar-
durch meinem Unternehmen ein günstiger Erfolg
gesichert werden.

Es werden zunächst in Zwischendäumen
von 6 Wochen 4 Hefte mit je 6 Predigten ers-
cheinen, die zusammen einen Band bilden;
jedoch wird auch jedes Heft einzeln verkauft.